

JAHRESBERICHT 2025



Vorstand SGLWT: v.l.: Anaïs Seineke, Gianantonio Brazzola, , Marie-Louise Cezanne, Emma Greif, Riccardo Widmer, Andrea Fischer Lötscher, Dario Dittli, Dr. Marc Lutz, Hervé Tayaout Perret, Dr. Barbara Guggenbühl, Dr. Wilfried Andlauer, Horst Adelman, Heiko Hoffmann, Marc Zollinger

EDITORIAL

Das Jahr 2025 war für unsere SGLWT ein überaus spannendes Jahr. Wir möchten uns herzlich bei all jenen bedanken, die mit ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft dazu beigetragen haben, dass unsere Gesellschaft für ihre Mitglieder kontinuierlich an Bedeutung gewinnt.

Ein besonderer Dank gilt unseren Mitgliedern, die durch ihre Aktivitäten oder ihre Teilnahme an Veranstaltungen und Fachforen einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, dass die SGLWT eine unverzichtbare Plattform für die Lebensmittelwissenschaft und -technologie ist.

Unsere Anerkennung gilt auch den Preisträger*innen des SGLWT-Preises 2025: Isabel Jimenez (ETH Zürich), Mattia Lambrughì (ZHAW), Andrea Schmied (BFH-HAFL) und Eve Barrié (HES-SO). Die beeindruckenden Leistungen, die sie mit ihren Arbeiten erzielt haben, tragen in nachhaltiger Weise zur Weiterentwicklung der Lebensmittelwissenschaft bei.

Ein ganz besonderes Augenmerk möchten wir auf den Einsatz unserer Vorstandsmitglieder richten. Ihre Bereitschaft, einen Teil ihrer Freizeit in die Gesellschaft zu investieren, ist enorm wertvoll. Besonders freut uns, dass wir mit Anaïs Seineke, Emma Greif und Gianantonio Brazzola drei junge, engagierte Persönlichkeiten in unserem Vorstand begrüßen durften.

Ein herzlicher Dank gilt auch unseren Kollektivmitgliedern sowie den Unternehmen und Institutionen, die uns in vielfältiger Weise unterstützen und es uns ermöglichen, attraktive Veranstaltungen zu realisieren. In diesem Jahr möchten wir insbesondere die Firma Hug hervorheben, die uns einen aussergewöhnlichen Jahresanlass für unsere Mitglieder ermöglicht hat.

Der Austausch mit unseren Kollektivmitgliedern und Partnergesellschaften ist bedeutend und stärkt unser Netzwerk.

Ohne die tatkräftige Unterstützung von FH SCHWEIZ, insbesondere des Sekretariats in der Person von Yvonne Egger, wären viele unserer Aktivitäten nicht denkbar. Ihr Engagement ist eine tragende Säule unserer Arbeit. Das Jahr 2026 wird für uns ein Jahr der Neuerungen und spannender Inhalte. Wir sind hochmotiviert, auch künftig ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Angebot für unsere Mitglieder und Partner bereitzustellen.

Für den Vorstand,
Marc Lutz und Hervé Perret



MITGLIEDER

MITGLIEDERZAHLEN

Mitgliederbestand	2024	2025
Aktivmitglieder	587	560
Ehrenmitglieder	9	9
Kollektiv-Mitglieder	17	20
Seniorenmitglieder	43	42
Studierenden-Mitglieder	25	18
Vorstandsmitglieder	12	14
Gesamt	693	663

NEUE KOLLEKTIVMITGLIEDER

Es freut uns, dass wir folgende neue Kollektivmitglieder begrüßen dürfen:

arethia

Arethia AG

Arethia vertritt eine internationale Unternehmensgruppe, die in der Geschmacks- und Duftstoffindustrie tätig ist.

Unsere Vision ist es, das Leben der Menschen durch den nachhaltigen Einsatz modernster Technologien und Wissenschaft zu bereichern. Wir sind bestrebt, unseren Kunden die Herstellung besserer Produkte zu ermöglichen. Unser Ziel ist es, innovative Geschmackslösungen anzubieten und gemeinsam Produkte zu entwickeln, die die Verbraucher lieben.



EFAFLEX Swiss GmbH

Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Servicierung von Schnellauftoren unter anderem für den Lebensmittelbereich. Dazu zählen insbesondere TK-Tore und Rolll Tore für den Lebensmittelbereich. Zu unseren Kunden zählen: Coop, Migros, Emmi, Pistor, Hilcona, Ricola, Zweifel und weitere.



VIAL – Verein der Studierenden der Agrarwissenschaften und Lebensmittelwissenschaften und Ernährung

Der Verein der Studierenden der Agrarwissenschaften ([D-USYS](#)) und Lebensmittelwissenschaften und Ernährung ([D-HEST](#)) an der ETH Zürich und Fachverein des Verbandes der Studierenden an der ETH ([VSETH](#)).

MITGLIEDERVORTEILE

2025 wurden die Vorteile einer Einzelmitgliedschaft und Kollektivmitgliedschaft bei der SGLWT überarbeitet und wie folgt definiert.

Einzelmitglieder:

- Teilnahme an allen SGLWT Veranstaltungen
- Austausch im 700 Personen starken SGLWT-Netzwerk aus Lebensmittelspezialisten und Studierenden
- Abonnement der Fachzeitschrift «Lebensmittel-Industrie», 6x pro Jahr, gedruckt oder digital
- Abonnement der Fachzeitschrift «Food Innovation», 2x pro Jahr, gedruckt oder digital
- Publikation von Praktikumsstellen für die Lebensmittelbranche auf der SGLWT-Webseite
- Informationen zu offenen Stellen und Veranstaltungen der Lebensmittelbranche per Newsletter
- Zugang zu Jahresberichten und Aufzeichnungen über den Mitgliederbereich
- Optionale Zusatzmitgliedschaft bei der IG-Sensorik

Kollektivmitglieder:

- Publikation von Stellen für die Lebensmittelbranche auf der SGLWT-Website
- Teilnahme von jeweils zwei Firmen-/Institutsangehörigen an allen SGLWT-Veranstaltungen
- Aufführung als Kollektivmitglied auf der SGLWT-Website mit Logo und Link zur eigenen Website
- Bekanntmachung der Veranstaltungen und Beiträge zu spannenden Neuerungen für die Lebensmittelbranche. Monatlicher Newsletter-Versand an alle SGLWT-Mitglieder.
- Abonnement der Fachzeitschrift «Lebensmittel-Industrie», 6x pro Jahr, gedruckt oder digital
- Abonnement der Fachzeitschrift «Food Innovation», 2x pro Jahr, gedruckt oder digital
- Austausch im 700 Personen starken Netzwerk aus Lebensmittelspezialisten und Studierenden
- Zugang zu Jahresberichten und Aufzeichnungen über den Mitgliederbereich
- Informationen zu offenen Stellen und Veranstaltungen der Lebensmittelbranche per Newsletter

Die Preise für Einzelmitgliedschaften wurden belassen und bieten speziell gute Konditionen für Studierende und aktive Senioren aus der Lebensmittelbranche. (Aktivmitglied: CHF 90.-; Studierende, Doktorierende, Senioren: CHF 45.-).

Für CHF 450.- pro Jahr profitieren unsere Kollektivmitglieder von den genannten Mitgliedervorteilen.

GENERAL- UND MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2025

Am Freitag, 9. Mai 2025 wurden wir für unseren jährlichen Mitgliederanlass von der Firma Hug Familie in Malters LU empfangen. Über 80 Mitglieder fanden den Weg nach Malters und wurden professionell und herzlich empfangen. Die Firma Hug scheute keine Mühen, den Lebensmittel-Spezialisten der SGLWT einen lohnenden Anlass zu beschenken.

Bei ihrer Ankunft wurden unsere Mitglieder mit einem Stehlunch aus dem Tiefkühlangebot von Hug empfangen. Die ersten Netzwerkgespräche konnten dabei stattfinden.



Mitgliederversammlung 2025

Unser Präsident Marc Lutz begrüßte anschliessend alle Anwesenden und gab die Abstimmungsergebnisse bekannt. Die Abstimmungen der GV 2025 hatten erneut elektronisch im Vorfeld des Networkinganlasses stattgefunden. Das Protokoll ist im Mitgliederbereich auf der Homepage einsehbar.

Unser Geschäftsbericht, die neu gewählten Vorstandsmitglieder und natürlich unsere Gastgeber wurden vorgestellt. Marianne Wüthrich Gross, Co-Geschäftsleiterin Operations, gab uns eine kurze Einführung zur Firma Hug. Fabian Hug, Leiter Entwicklung und Qualitätsmanagement, brachte unseren Mitgliedern die Firma, ihre Werte, ihre aktuelle Lage und ihre Zukunft näher.

Spannende Führungen durch den Produktionsbetrieb mit Beat Bryan und seinem Team rundeten unseren Mitgliederanlass ab, Guetzli und Darvida durften degustiert werden.

Es war einiges an Koordination nötig, um zu ermöglichen, dass wir alle die Produktion besichtigen konnten. Die Firma Hug und ihre Angestellten haben alles dafür getan, um uns einen spannenden Tag mit vielen Eindrücken zu schenken.

Nach den Führungen trafen sich alle SGLWT-Mitglieder wieder und wurden von Süßigkeiten der Firma Hug sowie einem reichhaltigen Apéro überrascht. Es blieb viel Zeit, den Kontakt zueinander zu pflegen und interessante Gespräche mit Mitgliedern des SGLWT und mit Mitarbeitern der Firma Hug zu führen.

PARTNERGESELLSCHAFTEN

VÖLB UND GDL

Das jährlich stattfindende Treffen mit den Präsidenten der Partnergesellschaften aus Österreich und Deutschland, VÖLB und GDL fand dieses Jahr am 22./23. Mai 2025 in Deutschland statt. Eingeladen hatte die GDL nach Stuttgart. Erster Treffpunkt war die Universität Hohenheim, eine ausgezeichnete Hochschule, die unter anderem im Bereich Lebensmittelwissenschaften forscht und Studierende ausbildet. Prof. Dr.-Ing. Mario Jekle, zuständig für die Forschung an pflanzenbasierten Lebensmitteln und Prof. Dr. Reinhard Kohlus, Fachgebietsleiter Lebensmittelverfahrenstechnik und Pulvertechnologie führten uns durch die Räumlichkeiten und stellten ihre Spezialgebiete vor. Die spannenden Diskussionen konnten am Abend bei einem geselligen Essen fortgeführt werden.

Während in Österreich weiterhin Dr. Manfred Gössinger die VÖLB präsidiert, war der designierte und mittlerweile neu gewählte Präsident der GDL, Dr. Steffen Hruschka anwesend. Der Austausch war sehr bereichernd und alle bestätigten, dass sie die enge Zusammenarbeit auch im 2026 weiterführen wollen.



v.l.n.r. Dr. M. Lutz, Präsident SGLWT; S. Buskenhüskes, Administration GDL; J. Hamatschek, Präsident GDL (bis 2025); Prof. Dr. M. Jekle, Uni Hohenheim; Dr. S. Hruschka, Präsident GDL (ab 2026), Prof. Dr. R. Kohlus, Uni Hohenheim. Nicht auf dem Foto: Dr. M. Gössinger, Präsident VÖLB

VIAL

Die SGLWT und der VIAL (Verein der Studierenden der Agrarwissenschaften und Lebensmittelwissenschaften und Ernährung der ETH Zürich) haben sich 2025 dazu entschieden, einen Partnerschaftsvertrag zu unterzeichnen. Beide Verbände sind überzeugt, daraus einen grossen Nutzen sowohl für Studierende als auch für Spezialisten der Lebensmittelindustrie zu generieren. Sie haben sich für Ihre Zusammenarbeit folgende gemeinsame Ziele gesetzt:

- Gewinnung und Bindung junger Mitglieder im und nach dem Studium für und an die SGLWT und zugleich Bereitstellung wertvoller Branchenkontakte für den VIAL.
- Zugang zu einem Netzwerk unter Senior-Lebensmittelspezialisten und relevanter Industrieexpertise für VIAL-Mitglieder.
- Förderung der wissenschaftlichen Nachwuchskräfte in den Bereichen Lebensmittelwissenschaft, Lebensmitteltechnologie und angrenzenden Disziplinen.
- Unterstützung junger Studierender und Absolvent*innen bei Vernetzung, Karriereplanung und Austausch.
- Aufbau eines langfristigen Netzwerks zwischen Studierenden, Forschenden, Expertinnen und Experten der Lebensmittelbranche sowie der Industrie.
- Ergänzung der vorhandenen Vereinsaktivitäten beider Parteien durch gemeinsame Projekte, Veranstaltungen und Ressourcen.

Am 12. März 2026 wird die Partnerschaft an einem Donnerstags-Bier im LFW der ETH Zürich gemeinsam feierlich begangen. Unser Vorstandsmitglied Horst Adelman wird dafür ein «Spezial-Partnerschaftsbier» brauen.

VERANSTALTUNGEN 2025

TECH TALKS

Die diesjährige TechTalk Serie hätte unterschiedlicher nicht sein können. Nicht nur die Themen unterschieden sich, auch die geografische Herkunft unserer Referent*innen verteilte sich auf mehrere nördliche Länder. Zum Jahres-einstieg beleuchtete ÄIO die Fermentation von Holzspänen zu pflanzlichen Ölen (Mary-Liis Kütt, EE, TT#18). Anschliessend tauchten wir mit der TH-OWL ein in die Welt der immersiven Technologien (Prof. Dr. Ing. Alexander Kutter, DE, TT#19). Wie kontrollierte Druckunterschiede eine schonende Konservierung bewirken erklärte uns Juvatech (Dr. Ana Lucía Vásquez-Caicedo, DE, #TT20). Der zwanzigste TechTalk wurde in hybrider Form (Online & in Präsenz) in Verbindung mit dem Donnerstags-Bier an der ETH-Zürich ausgetragen. Einen disruptiven Ansatz zur Herstellung von Proteinen aus Luft mittels Präzisionsfermentation erläuterte Solar Foods (Juan Manuel Benitez-Garcia, FI, #TT21). Abschliessend beleuchtete das Arethia AG-Trio die technologischen und regulatorischen Herausforderungen in der Herstellung von Tabak- und Lebensmittelaromen (Philipp Hertz; Stefanie Enthaler, Edouard Appenzeller, CH, #TT22).



Vorstandsmitglied Hervé Tayaout Perret und Andrea Fischer Löttscher



Vorstandsmitglied Riccardo Widmer (rechts im Bild) mit Besuchern am Donnerstags-Bier

FUTURE FOOD SYMPOSIUM

Zum sechsten Mal organisierten wir gemeinsam mit SVIAL und Swiss Food Research, erneut mit Unterstützung der SATW, das Future Food Symposium. Am 6. Februar 2025 waren wir an der Berner Fachhochschule (BFH-HAFL) in Zollikofen zu Gast.

Unter dem Titel «Die Konsumentenversteh*innen» stand das Konsumentenverhalten im Zentrum. Fachreferate aus Verhaltenswissenschaft, Konsumentenforschung und Datenanalyse zeigten, wie nachhaltige und gesunde Entscheidungen besser verstanden und gefördert werden können – etwa durch die Nutzung von Einkaufsdaten oder neue Beobachtungsansätze.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde zudem die erweiterte Verfahrenshalle der BFH-HAFL eröffnet und den Teilnehmenden vorgestellt. Das Symposium bot wiederum eine wertvolle Plattform für fachlichen Austausch und Networking beim anschliessenden Apéro.

Wir danken allen Partnern, Referierenden und Teilnehmenden herzlich für ihr Engagement.

SGLWT EXKURSION DER YOUNG SCIENTISTS – BLICK HINTER DIE KULISSEN DES KANTONALEN LABORS IN AARAU

Am 12. März 2025 besuchte eine Delegation der Young Scientists der SGLWT das Amt für Verbraucherschutz (AVS) des Kantons Aargau. Die Gruppe erhielt spannende Einblicke in die behördliche Lebensmittelkontrolle und Analytik.

In interaktiven Kleingruppen wurden verschiedene Berufsbilder vorgestellt und diskutiert. Die Fachpersonen Natascha Bernet, Hauptlaborantin Mikrobiologie, Dr. Tobias Schär, Molekularbiologe, Dr. Jonas Mechelke, Chemiker, Fabiola Bregenzer, Lebensmittelinspektorin und Fluregna Schindler, Projektleiterin Wasserinspektorat gaben spannende Einblicke in ihren Berufsalltag. Die Exkursion bot eine hervorragende Gelegenheit, Fachwissen zu vertiefen, berufliche Perspektiven kennenzulernen und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Organisiert wurde der Event von Olga Miller (AVS) und Dario Dittli (SGLWT). Die Young Scientists der SGLWT danken dem AVS für die Gastfreundschaft und die aufschlussreichen Einblicke in die Lebensmittelanalytik und Verbraucherschutzarbeit.

EVENTS 2026

- 05.02.2026: [Future Food Symposium](#), Schwarzescafé Löwenbräu Zürich, 13:00–17:00 Uhr
- 12.03.2026: Donnerstags-Bier SGLWT/SVIAL Partnerschaft, ETH-Zürich, 17:00 Uhr
- 26.-27.03.2026: 14th E3S Annual Symposium and General Assembly 2026, ETH-Zürich
- 23.04.2026: TechTalk #23
- 12.06.2026: Lebensmittelanalytik-Stammtisch der Gruppe Qualität & Analytik, Restaurant «Haller brasserie tout le monde», Hallerstrasse 33 in Bern, ab 18 Uhr
- 25.06.2026: TechTalk #24
- 27.08.2026: TechTalk #25
- 22.10.2026: TechTalk #26

KOMMUNIKATION

UNTERSTÜTZUNG AUS DEM VORSTAND

Unser Vorstand wurde verjüngt. Mit Emma Greif und Anäis Seneike erhielt die Kommunikation der SGLWT 2025 aktive, kreative und professionelle Unterstützung. Die gezielte und klar strukturierte Kommunikation über Social Media (wie LinkedIn und Instagram) wird zukünftig für die SGLWT in den Fokus rücken und wir wollen auf diesem Weg vermehrt junge Lebensmittel-Professionals ansprechen.

ZUSAMMENARBEIT MIT B2B SWISS MEDIEN AG

Zu Ihrem Abonnement erhalten unsere Mitglieder 6x pro Jahr das Fachmagazin LI «Lebensmittel-Industrie». Seit Mitte 2025 wurde dieses Angebot erweitert und die SGLWT-Mitglieder erhalten zusätzlich 2x pro Jahr das Fachmagazin I «Food Innovation» aus dem gleichen Verlagshaus zugeschickt. Ebenfalls existiert seit Mitte 2025 das Angebot, beide Fachmagazine in digitaler Form zu erhalten. Wir danken dem Verlagshaus B2B Swiss Medien AG für die gewinnbringende Zusammenarbeit.

NEWSLETTER

2025 wurden gesamthaft 38 Newsletter an unsere Mitglieder versandt. Dabei handelte es sich um 7 Stellenausschreibungen, 9 Partnernewsletter mit Informationen unserer Kollektivmitglieder und Partner und 38 Newsletter mit Informationen in eigener Sache.

YOUNG SCIENTISTS

Zu den Young Scientists des SGLWT sind im Jahr 2025 drei neue Studierende hinzugestossen. Monatlich tauschen sich die Studierenden der vier Lebensmittelhochschulen der Schweiz aus, planen Events und schauen, wie der SGLWT an den Hochschulen bekannt gemacht werden kann.

Es fanden dieses Jahr mehrere Donnerstags-Bier an der ETH in Zürich statt, wobei die Kombination mit dem Tech Talk das Highlight war. Dabei konnten die Teilnehmenden entweder digital am Tech Talk teilnehmen oder vor Ort und dazu ein Bier geniessen und sich austauschen.

Zum Start des Herbstsemesters 2025 haben wir eine neue Präsentation erstellt für den SGLWT und Flyer. So konnten an mehreren Events und in Vorlesungen der SGLWT den Studierenden nähergebracht werden.

Wir freuen uns auf ein spannendes Jahr 2025 mit neuen Events an den Hochschulen und ausserhalb, sowie viel Austausch zwischen den Studierenden der Lebensmittelhochschulen.

INDUSTRIE & TECHNOLOGIE

Lebensmittel- und Agrarprodukte im Wert von 16 Milliarden Franken tauschte die Schweiz mit der Europäischen Union (EU) aus (2023). Das im Dezember 2025 beschlossene «Protokoll zur Lebensmittelsicherheit» stärkt die Handelsbeziehungen zwischen der Schweiz und Ihrem wichtigsten Handelspartner. Mit dem Protokoll erhält die Schweiz Zugang zum Europäischen System für Lebensmittelsicherheit (EFSA).

Seit Februar 2025 ist die Kennzeichnungsverordnung für Backwaren mit Angabe des Produktionslandes für alle Verkaufsstellen Pflicht. Mit Überarbeitung der Lebensmittelgesetzgebung im Juli 2025 traten folgende Anpassungen in Kraft: Verschärfung der Listerien-Grenzwerte, Verbot von sechs Pflanzenschutzmitteln (PSM) Wirkstoffen (Dodemorph, Fenpyrazamin, Flufenacet, Meptyldinocap, Metribuzin, Tritosulfuron), Zulassung des PSMs «Braune Florfliege». Verschärfung der Deklarationspflicht für tierische Produkte mit schmerzhaften Eingriffen ohne Betäubung (Stopfleber, Enthornung, Kastration, Schwanz- und Schnabelkupierung). Per Januar 2026 gelten zusätzlich: Verbot von Bisphenol A (BPA) in Lebensmittelkontaktmaterialien (Verpackungen, Druckfarben) bzw. Nachweispflicht zur Unbedenklichkeit, Zulassung von zwei neuen GMO-Maissorten, Verschärfung von 300 Pflanzenschutzmittel-Grenzwerten, Verschärfung der zulässigen Höchstmenge an Melanin in Säuglingsprodukten.

QUALITÄT & ANALYTIK

In diesem Jahr wurden unsere geplanten Arbeiten leider gebremst durch gesundheitlich bedingte zeitliche Engpässe der Akteure. Deshalb ist es bisher noch zu keiner Umsetzung der geplanten Vorhaben gekommen.

Vor diesem Hintergrund möchten wir als Kern des angedachten, vernetzenden Gefässes zum Treffen von analytisch-lebensmittelwissenschaftlichen Fragestellungen interessierten Akteur*innen zukünftig in Form eines «Lebensmittelanalytik-Stammtisches» schaffen, als unkompliziertes Austauschformat um zusammenzukommen, sich zu vernetzen und Ideen zu generieren.

Wir hoffen somit ein attraktives und niederschwelliges Format für Forschende, Laborleitende, Laborant*innen, kantonale Mitarbeitende, Studierende und Qualitätsverantwortliche innerhalb der schweizerischen Landschaft der Lebensmittelwissenschaften schaffen zu können.

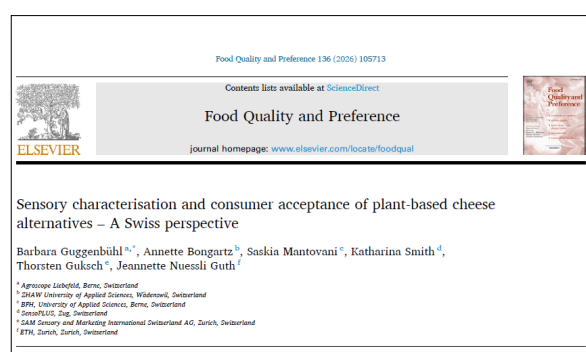
2026 möchten wir deshalb zum ersten Lebensmittelanalytik-Stammtisch der Gruppe Qualität & Analytik der SGLWT einladen, am Freitag, 12. Juni 2026 um 18.00 Uhr im Restaurant «Haller's brasserie tout le monde», in der Hallerstrasse 33 in Bern. Wir freuen uns auf einen spannenden gemeinsamen Abend. Interessierte melden sich bitte bei marc.zollinger@sglwt.ch oder heiko.hoffmann@sglwt.ch.

IG SENSORIK

Das IG Sensorik-Jahr 2025 war geprägt von der Planung des Ende März 2026 an der ETH Zürich stattfindenden Symposiums. Am ersten Tag sind Workshops der verschiedenen Arbeitsgruppen des Europäischen Sensoriknetzwerks E3S sowie die Generalversammlung der E3S geplant. Der zweite Symposiumstag steht im Zeichen der breit gefächerten Sensorikaktivitäten in der Schweiz mit Präsentationen aus der Industrie und Forschung, ergänzt mit verschiedenen Verkostungen.

Ein weiteres Highlight 2025 für die IG Sensorik war die Veröffentlichung der Ergebnisse der IG-Studie zu pflanzenbasierten Käsealternativen. Die wissenschaftliche Publikation wurde im Oktober im Journal of Food Quality and Preference publiziert und ist für alle interessierten Personen zugänglich (<https://doi.org/10.1016/j.foodqual.2025.105713>). Ausgewählte Resultate der zweiten IG Sensorik-Studie zu pflanzenbasierten Charcuterieprodukten wurden am Pangborn Sensory Science Symposium in Philadelphia, USA und der E3S Jahrestagung in Rennes, F präsentiert.

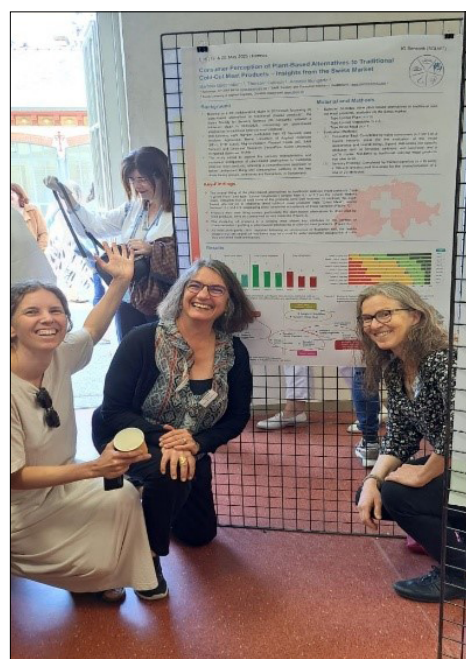
Die Mitgliederversammlung vom 25. November 2025 fand bei Planted Foods AG in Kempththal statt und wurde mit einer spannenden Verkostung verschiedener pflanzenbasierter Fleischalternativen, mit einer Betriebspräsentation ergänzt und mit einem gemütlichen Apéro abgeschlossen. Der für einmal an unterschiedlichen Wochentagen angesetzte IG-Stammtisch in Zürich wurde weitergeführt.



Publikation im Journal of Food Quality & Preference



Ankündigung der E3S General Assembly und Jahrestagung 2026 an der ETH Zürich.



Posterpräsentation in Rennes F

HOCHSCHULEN

Aktuell sind vier schweizerische Hochschulen von den folgenden Personen im Vorstand der SGLWT vertreten:

- Eidgenössische Technische Hochschule Zürich ETHZ: Horst Adelman
- Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften ZHAW: Marie-Louise Cezanne
- Berner Fachhochschule BFH: Heiko Hoffmann
- Haute école spécialisée de Suisse occidentale HES-SO: Wilfried Andlauer

Das Jahr 2025 war geprägt von einer Konsolidierung der Vorhaben und Handlungsfelder. Einerseits ist das Begeistern und Gewinnen junger Nachwuchswissenschaftler*innen und von Berufstätigen an den Hochschulen für eine Mitarbeit in der SGLWT weiterhin unser Ziel. Wir haben uns an den vier genannten Institutionen hinsichtlich des Bekanntmachens der Tätigkeiten der SGLWT engagiert, indem u.a. Kurzpräsentationen zur SGLWT in den Vorlesungen eingeflochten wurden und wir in Einzelgesprächen auf die SGLWT hingewiesen haben. Eine stärkere Vernetzung mit der Gruppe der «Young Scientists» innerhalb der SGLWT als auch Werbung an Anlässen für eine Mitgliedschaft und Mitarbeit von Studierenden bei den Young Scientists der SGLWT zählen zu unseren weiteren Massnahmen.

Wir haben uns zu den curricularen Gegebenheiten und Situationen an den vier Hochschulen ausgetauscht und diesbezüglich Vor- und Nachteile diskutiert., insbesondere vor dem Hintergrund neuer curricularer Aspekte bzw. Curricula, und zur Integration aktueller Forschungsthemen auch in die Lehre.

Weiterhin wurde seitens jeder der genannten Hochschulen jeweils ein SGLWT-Preis an Studierende vergeben (siehe Seiten 13–14 des Jahresberichts); auch in diesem Rahmen wurde auf die SGLWT hingewiesen.



Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

Die ETH Zürich durfte in diesem Jahr 53 neue Studierende des Studienganges Lebensmittelwissenschaften begrüßen. Zusammen mit den höheren Semestern zählt die ETH aktuell 144 Bachelorstudierende und 114 Masterstudierende.

Neuigkeiten von Seiten der Professoren: Dr. Laura Nyström, Labor für Lebensmittelbiochemie, wurde in den Nachhaltigkeitsrat der ETH Zürich gewählt. Dr. Ferdinand von Meyenn, Labor für Ernährung und Metabolische Epigenetik, wurde zum ausserordentlichen Professor für Epigenetik, Ernährung und Stoffwechsel gewählt und erhielt auch den Advanced Grants des Europäischen Forschungsrats ERC. Dr. Alexander Mathys, Labor für nachhaltige Lebensmittelverarbeitung, wurde als Mitglied in die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften aufgenommen.



Berner Fachhochschule

Zur Bekanntmachung des weiterentwickelten Studienangebots hat der Fachbereich 2025 verschiedene Massnahmen ergriffen, darunter sowohl Studiengangs- bzw. Content-Videos: [Video 1](#), [Video 2](#), [Video 3](#), [Video 4](#), [Video 5](#). Weitere Projekte waren «World of Food» als auch Berufsperspektiven von Absolvent*innen unserer Studiengänge, zu sehen unter folgenden [Alumni-Videos](#).

Die Forschungstätigkeit fand im nationalen und internationalen Kontext statt, mit einem Schwerpunkt auf durch die Innosuisse (schweizerische Agentur für Innovationsförderung) geförderte Projekte; insgesamt konnten

Forschungsprojekt-Drittmittelvolumina von 1,7 Millionen Franken akquiriert werden.

Weiterhin war das Jahr geprägt durch den Start des AgroFoodParks, einer Initiative der BFH-HAFL, Sproudz, HACO Group und des RegioFood Hubs zur Stärkung der Innovationskraft im Raum Bern: Start-ups und KMU sollen hinsichtlich innovativer Lebensmittel von der Idee bis zum marktfähigen Produkt unterstützt werden, unter Bündelung akademischer und privatwirtschaftlicher Kompetenzen. Als zentraler Baustein wurde an der BFH-HAFL in enger Zusammenarbeit mit der Standortförderung des Kantons Bern das Programm FASTER initiiert; es fungiert als Forschungsaccelerator und verbindet anwendungsnahe Forschung gezielt mit den Entwicklungsbedürfnissen von Start-ups und KMU.

Im September 2025 konnten 46 Absolvent*innen des Bachelorsstudiengangs Food Science & Management ihre Diplome und 20 Absolvent*innen ihre Master-Abschlüsse der Vertiefung Food, Nutrition and Health entgegennehmen. Wir gratulieren Andrea D. Schmied und Monika J. S. Hotson herzlich zur jeweils besten Leistung des Jahrgangs.

Die BFH-HAFL konnte erste Erfahrungen und Rückmeldungen aus dem nunmehr angelaufenen neuen BSc-URM-Studiengang («Umwelt- und Ressourcenmanagement») sammeln.



Das Bachelorstudium Life Science Engineering an der Hochschule für Ingenieurwissenschaften (HEI Sion) umfasst die Fachrichtungen Biotechnologie, Analytische & Bioanalytische Chemie sowie Lebensmitteltechnologie & -biotechnologie. Neu gibt es ein zweisprachiges Angebot (Deutsch/Französisch) und ein flexibles Modell für Voll- und Teilzeitstudierende. Aktuell sind 230 Studierende eingeschrieben, überwiegend Frauen, eine Besonderheit für einen Ingenieurstudiengang in der Schweiz.

Zur Förderung digitaler Kompetenzen werden Künstliche Intelligenz und Datenwissenschaften in alle Studiengänge integriert. Ab 2025/26 ergänzt die Fachrichtung Digital Life Sciences das Studienangebot. Diese Fachrichtung ist einzigartig in der Westschweiz und startete mit neun Studierenden.

Im Sommer 2025 bot die HES-SO Valais / Wallis viertägige Sommercamps an, bei denen rund 60 Jugendliche spielerisch MINT-Berufe kennenlernen konnten. Das Biologie- und Chemie-Camp fand in Visp statt, die französischsprachigen Informatik- und Technik-Camps in Siders und Sitten. Ziel war es, Neugierde zu wecken und erste Einblicke in die Fachbereiche zu geben.

Im August 2025 fanden in Sion, Monthey und Visp Posterpräsentationen mit einer Pitch Challenge statt, bei der die Studierenden ihre Bachelorarbeiten in 120 Sekunden vorstellen konnten. Zum Abschluss erfolgte die Prämierung der zwei besten Präsentationen.



Im Fokusthema Lehre und Ausbildung im Bereich Food konnten wir im vergangenen Jahr wichtige Erfolge erzielen. Ein bedeutender Meilenstein war der Abschluss des Bachelors in Lebensmitteltechnologie: Im Herbst verabschiedeten wir die letzten Absolventinnen und Absolventen dieses Studiengangs. Gleichzeitig startete eine neue Ära: die ersten Studierenden im Bachelorstudiengang Food Science befinden sich bereits erfolgreich auf dem Weg zum Abschluss.

Auch auf Masterstufe gab es Grund zur Freude: 2025 schlossen erstmals Studierende des Masters «Preneurship for Regenerative Food Systems (PREFS)» ihr Studium ab. Dieses innovative Programm verbindet unternehmerisches Denken mit nachhaltigen und regenerativen Ansätzen im Ernährungssystem – ein weiterer wichtiger Schritt in der Weiterentwicklung unseres Bildungsangebots.

Mit diesem zusätzlichen Studienangebot im Bereich Food stärken wir unser Portfolio und ergänzen den MSc in Life Sciences mit Vertiefung Food and Beverage Innovation optimal. Damit bieten wir der Lebensmittelbranche ein breit abgestütztes, zukunftsorientiertes Aus- und Weiterbildungsangebot.

Wir freuen uns, auch weiterhin engagierte, talentierte und fachkundige Absolventinnen und Absolventen auf ihrem Weg in die Lebensmittelbranche begleiten zu dürfen.

SGLWT-PREISE 2025 FÜR AUSSERORDENTLICHE ARBEITEN

Wir freuen uns, dass SGLWT auch im 2025 wieder Preise für ausserordentliche Arbeiten auf dem Gebiet der Lebensmittelwissenschaft und -technologie an Studienabgänger*innen der vier Hochschulen ETH Zürich, ZHAW, BFH-HAFL und HES-SO Valais verleihen durfte.

ETH-ZÜRICH: INSTITUTE OF FOOD NUTRITION AND HEALTH

Was haben Crèmeschnitten mit der ETH zu tun? An der Masterfeier des Studiengangs Lebensmittelwissenschaften der ETH durfte unser Präsident Dr. Marc Lutz den SGLWT-Preis für eine hervorragende Masterarbeit an Isabel Jimenez überreichen. Sie hat im Rahmen ihrer Masterarbeit erfolgreich Möglichkeiten evaluiert, um die bei der industriellen Herstellung von Crèmeschnitten anfallenden Teigreste weiter zu verwenden und so Lebensmittelverluste zu vermeiden.

Für unseren Präsidenten ist es immer wieder ein schönes Erlebnis, nach mittlerweile 22 Jahren an die ETH zurückzukehren und dort mit Studierenden, Dozierenden und Professoren über Crèmeschnitten und andere schöne Dinge im Leben zu philosophieren.



Dr. Marc Lutz und Isabel Jimenez

ZHAW: LEBENSMITTELTECHNOLOGIE – VERTIEFUNG FOOD SAFETY UND QUALITY

Das Leben ist zu kurz für schlechtes Bier! Einen wichtigen Beitrag zur Qualitätssicherung von Bier auf der Welt verdanken wir einem Absolventen der ZHAW. Dafür wurde er mit dem SGLWT-Preis 2025 für eine herausragende Bachelorarbeit ausgezeichnet.

Mattia Lambrughì hat sich im Rahmen seiner Bachelorarbeit an der ZHAW mit unerwünschten Fehlgeschmäckern im Bier beschäftigt. Mit viel Sachverstand und wissenschaftlicher Präzision hat er objektive Messgrössen entwickelt und analytische Methoden vorangebracht, die für Brauwissenschaft und Getränkeindustrie von grossem Nutzen sind. Dafür wurde seine Arbeit mit der Bestnote 6.0 ausgezeichnet.



Mattia Lambrughì und Dr. Marc Lutz

BFH-HAFL: FOOD SCIENCE & MANAGEMENT

Am 26. September überreichte der Studiengangleiter BSc Food Science & Management der Berner Fachhochschule, Prof. Stefan Bürki den SGLWT-Preis an Andrea Schmied für Ihre grossartige Arbeit mit dem Titel «The Power of Flower, Marktanalyse und Potenzialeinschätzung von essbaren Speiseblüten in der Schweiz».



Andrea Schmied

HES-SO: LIFE TECHNOLOGIES - FOOD TECHNOLOGY AND BIOTECHNOLOGY

Am 10. Oktober wurde Eve Barrié (HES-SO Valais / Wallis) mit dem SGLWT-Preis ausgezeichnet, für ihre herausragende Bachelorarbeit «Study of the influence of the drying process on redispersion of MCC powders». Im Rahmen des europäischen Projekts WOODCELL untersuchte sie, wie die Formulierung und der Sprühtrocknungsprozess die Dispergierbarkeit von mikrokristalliner Zellulose beeinflussen – ein Schritt hin zu nachhaltigen Materialien für industrielle Anwendungen. Ihre Expertise und Souveränität bei der Verteidigung des Projekts beeindruckten die Experten sehr.



Vorstandsmitglied Wilfried Andlauer mit Eve Barrié (v.l.)

FINANZEN 2025

Wir haben das Geschäftsjahr 2025 mit einem Gewinn von **CHF 164.55** abgeschlossen.
Das Eigenkapital beläuft sich per 31. Dezember 2025 auf **CHF 139'986.14**.

3200: Unterstützung der SATW für die Studie zu den pflanzenbasierten Charcuterie-Produkten.

4100: Die Kosten des Sekretariats lagen im Jahr 2025 höher als erwartet. Zusätzliche Ausgaben entstanden im Bereich der Mitgliedschaften und im Finanzwesen. Darüber hinaus war das Sekretariat stark in die Fertigstellung des Jahresberichts und dessen Übersetzung eingebunden. Ab 2026 werden die Leistungen im Zusammenhang mit dem Jahresbericht sowie weitere Ausgaben in das Budget integriert.

4500: Beschluss des Vorstands: Reduktion des SGLWT-Preises von CHF 1'000 auf CHF 500. Zusätzlich wird neu ein Preis für den Strickhof geschaffen.

4600: Defizitgarantie an die IG Sensorik für das Sensorik-Symposium 2026.

4760: Im laufenden Jahr wird die Migration vom bestehenden Bambus-System in das neue System der FH SCHWEIZ erfolgen. Dafür rechnen wir mit einmaligen Kosten von rund CHF 5'000.

Für das Jahr 2026 rechnen wir mit einem **Verlust von CHF 4770**, bedingt durch die einmaligen Kosten (ca. CHF 5'000) für die Migration vom Bambus-System in das neue System der FH SCHWEIZ. Durch diese Umstellung werden ab 2027 geringere EDV-Kosten erwartet.

BILANZ 2025

Aktiven	per	31.12.25	31.12.24	31.12.23	31.12.22
Aktiven					
Umlaufvermögen					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
1100 Debitoren Mitglieder		865.00	-	1'625.00	5'595.00
1102 Debitoren Dritte		450.00	-	-	550.00
1103 Debitoren LT Abo		-	-	-	-
1109 Delkreder		-	-	-	-
1180 Guthaben Verrechnungssteuer		-	-	-	-
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1'315.00	-	1'625.00	6'145.00
Flüssige Mittel					
1010 Post Kontokorrent CH48 0900 0000 3002 3377 9		90'696.39	94'928.74	85'236.76	124'060.49
1015 Postkonto Vermögen		-	-	-	-
1020 ZKB Kontokorrent CH29 0070 0114 8071 6197 9		49'858.10	49'911.10	49'953.10	-3.50
Total Flüssige Mittel		140'554.49	144'839.84	135'189.86	124'056.99
Tansitorische Aktive					
1300 Aktive Rechnungsabgrenzungen		770.00	832.35	845.75	848.00
Total Tansitorische Aktive		770.00	832.35	845.75	848.00
Mobile Sachanlagen					
1510 Büromöbel und Geräte		-	-	-	6'339.20
1520 EDV Hard- und Software		-	-	-	-
Total Mobile Sachanlagen		-	-	-	6'339.20
Total Aktiven		142'639.49	145'672.19	137'660.61	144'856.15

Passiven	per	31.12.25	31.12.24	31.12.23	31.12.22
Passiven					
Kurzfristiges Fremdkapital					
Lieferantenschulden / Verbindlichkeiten					
2000 Kreditoren		1'907.10	130.60	695.75	1'573.20
Total Lieferantenschulden / Verbindlichkeiten		1'907.10	130.60	695.75	1'573.20
Durchlaufkonto					
2010 Durchlaufkonto		410.00	720.00	360.00	135.00
Total Durchlaufkonto		410.00	720.00	360.00	135.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten					
2300 Passive Rechnungsabgrenzungen		336.25	5'000.00	-	958.55
Total Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		336.25	5'000.00	-	958.55
Total Kurzfristiges Fremdkapital		2'653.35	5'850.60	1'055.75	2'666.75
Langfristiges Fremdkapital					
Eigenkapital					
Eigenkapital					
2800 Eigenkapital		139'821.59	136'604.86	134'722.44	142'189.40
2201 Abrechnungskonto MWST		-	-	-	-
2891 Jahresgewinn/-verlust		-	-	-	-
Total Eigenkapital		139'821.59	136'604.86	134'722.44	142'189.40
Gewinn		164.55	3'216.73	1'882.42	
Total Passiven		142'639.49	145'672.19	137'660.61	144'856.15
Eigenkapital nach Gewinn/Verlust-Buchung		139'986.14	139'821.59	136'604.86	134'722.44

ERFOLGSRECHNUNG 2025

SGLWT-Erfolgsrechnung	2024	Budget 2025	2025	Budget 2026
Betriebssertrag				
Nettoerlöse				
Betriebssertrag Mitglieder				
3000 Mitgliederbeiträge Laufendes Jahr	59'470.00	60'000.00	58'300.00	60'000.00
3001 Mitgliederbeiträge Vorjahr	180.00	-	90.00	-
Total Betriebssertrag Mitglieder	59'650.00	60'000.00	58'390.00	60'000.00
Betriebssertrag Spenden / Sponsoren				
3090 Spendeneinküfte / Sponsorenbeiträge	-	-	632.59	-
Total Betriebssertrag Spenden / Sponsoren	-	-	632.59	-
Stelleninserate				
3100 Internet Stelleninserate Website / Mail laufendes Jahr	1'750.00	3'000.00	1'450.00	1'500.00
Total Stelleninserate	1'750.00	3'000.00	1'450.00	1'500.00
Veranstaltungen				
3200 IG Sensorik	-	-	5'000.00	-
3250 Veranstaltungen / Tagungen	-	-	-	-
Total Veranstaltungen	-	-	5'000.00	-
LT Abonnemente				
3300 LT Abonnemente	273.00	400.00	-	280.00
Total LT Abonnemente	273.00	400.00	-	280.00
Total Nettoerlöse	61'673.00	63'400.00	65'472.59	61'780.00
Diverse Erträge				
3700 Diverse Erträge	-	-	-	-
Total Diverse Erträge	-	-	-	-
Erlösminderungen				
3900 Debitorenverlust	-2'715.00	-500.00	-637.48	-500.00
Total Erlösminderungen	-2'715.00	-500.00	-637.48	-500.00
Total Betriebssertrag	58'958.00	62'900.00	64'835.11	61'280.00
Aufwand				
Aufwand für bezog. Dienstleistungen				
Personalaufwand				
4000 Spesen Vorstand	664.63	1'500.00	871.20	1'000.00
4010 Sekretariat	11'225.00	12'000.00	17'998.95	15'000.00
Total Personalaufwand	11'889.63	13'500.00	18'870.15	16'000.00
Unterhalt, Reparaturen und Sachanlagen				
4100 EDV	3'919.90	5'000.00	4'248.00	5'000.00
4120 Internet Website	169.70	500.00	3'023.50	1'000.00
Total Unterhalt, Reparaturen und Sachanlagen	4'089.60	5'500.00	7'271.50	6'000.00
Übriger Betriebsaufwand				
4150 Büromaterial	72.58	500.00	37.60	50.00
4160 Telefon und Porti	249.10	300.00	163.25	150.00
Total Übriger Betriebsaufwand	321.68	800.00	200.85	200.00
LT/LI Abonnemente				
4200 LT Abonnemente	195.00	400.00	-	-
4210 LI Abonnemente	25'397.90	26'000.00	25'284.20	26'000.00
Total LT/LI Abonnemente	25'592.90	26'400.00	25'284.20	26'000.00
Generalversammlung				
4300 Generalversammlung	-	-	-	-
Veranstaltungen / Tagungen				
4400 Veranstaltungen / Tagungen	5'968.69	6'000.00	1'706.25	2'000.00
Total Veranstaltungen / Tagungen	5'968.69	6'000.00	1'706.25	2'000.00
SATW Beitrag				
4480 SATW Beitrag	1'250.00	1'250.00	1'250.00	1'250.00
Total SATW Beitrag	1'250.00	1'250.00	1'250.00	1'250.00
Unterstützung Studierende / Preise				
4500 Unterstützung Studierende / Preis	4'000.00	4'000.00	4'000.00	2'500.00
Total Unterstützung Studierende / Preise	4'000.00	4'000.00	4'000.00	2'500.00
IG Sensorik				
4600 IG Sensorik	1'275.57	1'000.00	5'467.01	4'000.00
Total IG Sensorik	1'275.57	1'000.00	5'467.01	4'000.00
Projekte				
4700 Projekte	-	1'000.00	112.00	500.00
4710 Kommunikation	-	500.00	157.50	500.00
4720 Universities	-	250.00	-	-
4730 Young Scientists	944.95	2'000.00	128.70	1'500.00
4740 Senior Advisors	-	250.00	-	-
4750 Industrie & Technologie	298.65	350.00	105.00	200.00
4760 Integration Cockpit	-	-	-	5'000.00
Total Projekte	1'243.60	4'350.00	503.20	7'700.00
Total Aufwand für bezog. Dienstleistungen	55'631.67	62'800.00	64'553.16	65'650.00

SGLWT-Erfolgsrechnung	2024	Budget 2025	2025	Budget 2026
Übriger Betrieblicher Aufwand				
Finanzaufwand- und Ertrag				
6940 Bank- und Postspesen	109.60	100.00	117.40	100.00
Total Finanzaufwand- und Ertrag	109.60	100.00	117.40	100.00
Finanzertrag				
6950 Zinsertrag	-	-	-	-
Total Finanzertrag	-	-	-	-
Abschreibungen				
6820 Abschr. Büromob./-geräte	-	-	-	-
6825 Abschreibung EDV	-	-	-	-
Total Abschreibungen	-	-	-	-
Total Übriger Betrieblicher Aufwand	109.60	100.00	117.40	100.00
A.O., BETRIEBSFREMD, STEUERN				
8000 Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-
8010 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-
Direkte Steuern				
8900 Steuern	-	-	-	-
Total Direkte Steuern	-	-	-	-
Gewinn (+) / Verlust (-)	3'216.73	-	164.55	-4'470.00

SGLWT KOLLEKTIVMITGLIEDER 2025

Wir danken unseren Kollektivmitgliedern für die Unterstützung im vergangenen Jahr und in Zukunft!



Agroscope, www.agroscope.admin.ch

Berner Fachhochschule HAFL, www.bfh.ch/hafl/de/

Brenntag Schweizerhall AG, www.brenntag.com/de-ch

Diversey Europe B.V., diversey.swiss

Groupe Minoteries SA (GMSA), www.gmsa.ch/de/

Halag Chemie AG, www.halagchemie.ch

IE Food, www.ie-group.com/ie-food

Labor Veritas AG, www.laborveritas.ch/de/home

LernZentrale, www.lernzentrale.ch

Max Felchlin AG, www.felchlin.com

freshtrade solutions (Schweiz) AG, www.freshtrade.ch

Migros Industrie AG, www.migrosindustrie.ch

Arethia AG, www.arethia.com

SQS, www.sqs.ch/de

SQTS – Swiss Quality Testing Services, www.sqts.ch

Swiss Food Research, www.swissfoodresearch.ch/de/

Strickhof, www.strickhof.ch

ZHAW - Institut für Lebensmittel- und Getränkeinnovation, www.zhaw.ch/de/lspm/institute-zentren/ilgi

EFAFLEX Swiss GmbH, www.efaflex.ch/

VIAL - ETH Zürich, www.vial.ethz.ch/

KONTAKT

SGLWT
8000 Zürich
Switzerland

info@sglwt.ch
www.sglwt.ch

